

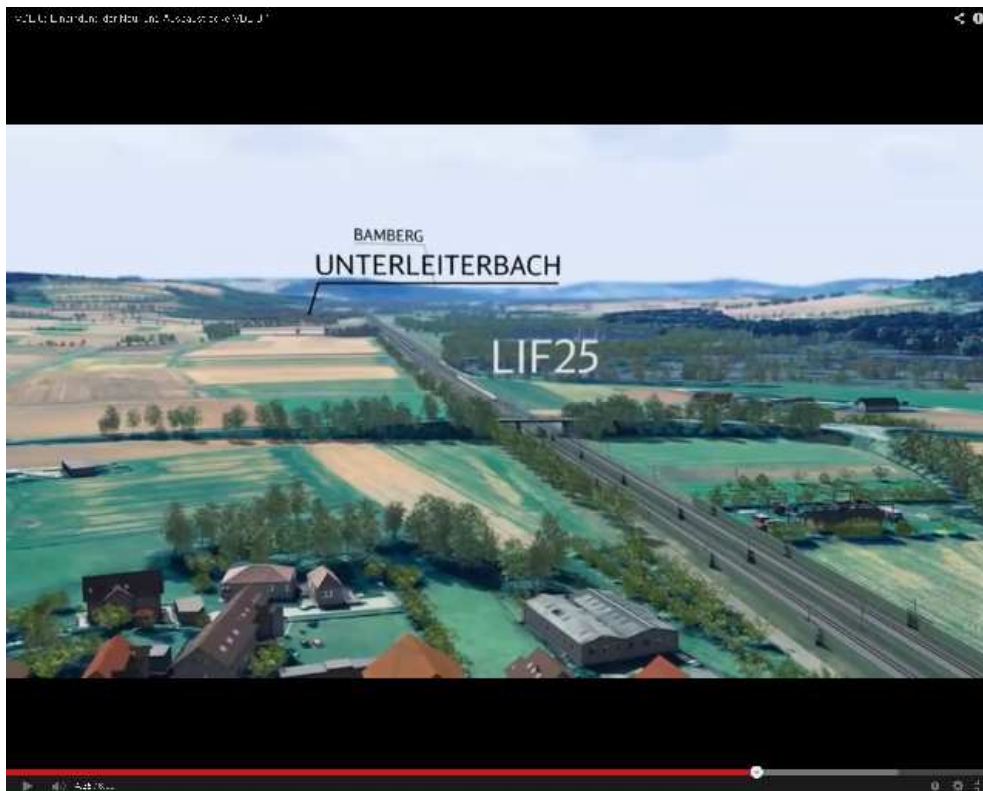
# Fragekatalog zur Ausbaustrecke Bauabschnitt Unterleiterbach - Ebensfeld

**Themenbereiche und Fragen aus Sicht der SPD-Fraktion welche vertieft behandelt werden sollten.**

Ebensfeld, 14.10.2014 Fraktionsvorsitzender Kurt Hammer

## Bahnunterführung Lif 25:

Kurze Darstellung der Bahnunterführung mit Radweg und Anbindung Rad und Fußgängerweg von Ebensfeld her kommend.



Wo enden die Lärmschutzwände ICE-Strecke (Höhe Umspannwerk?)  
und wie hoch sind diese?

Wie weit geht der Lärmschutz der beiden bestehenden Gleise vor  
allem auf der Ebensfelder Seite? (bis Bahnunterführung?)

## Haltepunkt Ebensfeld:



Wie ist der Aufgang zum Bahnsteig in Zugrichtung Bamberg gestaltet?

Wie breit wird er sein? Durchgehende Treppe oder Absatz?  
Gibt es eine Hilfe z.B. Rampe, um Fahrräder, Gepäckroller oder Kinderwagen nicht über die Stufen wuchten zu müssen usw.?

**Ebensfeld hat bisher in beiden Fahrtrichtungen barrierefreie Bahnsteige bzw. behindertengerechte Zugänge.  
Warum wird der Zugang in Fahrtrichtung Bamberg nicht gleichwertig wieder hergestellt?**

Wie breit werden die Bahnsteige sein?

**Wie hoch wird die Lärmschutzwand Mittelbahnsteig zu ICE und wie wird die Ausführung? ( geschlossen oder Durchsichtig )  
Wie hoch wird die Lärmschutzwand auf Ortsseite?  
Ist die Ausführung geschlossen oder gibt es Sichtelemente?  
Wer trägt für eventuelle Sichtelemente die Kosten?**

Wo werden die Fahrscheinautomaten stehen?  
Ergeben sich da Engstellen und wie viel Platz ist da noch zum Sicherheitsabstand Bahnsteigkante?

Wird es für Benutzer Sitzgelegenheiten geben?  
Wo werden die sein und wie groß ist da der Sicherheitsabstand Bahnsteigkante?

Wie lang werden die Bahnsteige und wo enden diese in nördlicher Richtung?

**Wird es behindertengerechte Ausführungen, wie z.B. sehbehinderte Leitsysteme an den Bahnsteigen und Automaten geben?**

**Wird der Zugang in Richtung Lichtenfels nach neuem Stand barrierefrei und behindertengerecht ausgeführt?**

**Werden Güterzüge weiterhin auch auf der bestehenden Strecke verkehren oder werden die ausschließlich auf der Neubaustrecke durch Ebensfeld geführt?**

**Wie schnell durchfahren Züge den Haltepunkt Ebensfeld?**

Bleibt der Zugang über den Auweg erhalten?

Wie gestaltet sich der Durchgang bzw. Zugang zum Bahnsteig?

Ist die Steigung auf beiden Seiten behindertengerecht?

**Ist anstelle der planfestgestellten Treppe eine Aufzuglösung möglich?**

**Auf beiden Seiten behinderten gerechten Rampen entstehen zu lassen und dann den Zugang zum Bahnsteig mit einer Treppe zu erschließen halten wir für großen Unsinn und Geldverschwendung.**

**Kann die Treppenlösung nicht am Nordende des Bahnsteiges entstehen?**

**Das könnte eine Tunnellösung oder eine Steglösung wie sie in Ebing entstehen soll sein.**

**Wird es Einstellmöglichkeit für Zweiräder geben und wo werden diese sein?**

**Was ist mit Parkplätzen für Bahnbenutzer, Pendlerparkplätze? Der bisherige Parkplatz für DB Reisende entfällt laut Angaben. An welcher Stelle soll durch die DB Ersatz geschaffen werden um keine Verschlechterung der bestehenden Situation herbeizuführen?**

**Ist der Weg zu den Bahnsteigen in beiden Richtungen vertretbar lang oder müssen Pendler da lange Fußwege einplanen?  
Besteht Gefahr der Wildparkerei wegen unplatzierten Parkplatz?**

Wie und wo wird die Durchführung Kehlbach sein?

Wie schaut die Hochwassersicherung im Bereich der Unterführung aus?

Kehlbach sorgt in regelmäßigen Abständen durch Überflutung für Probleme.



Ist es richtig das wie dargestellt unmittelbar nach der Bahnüberführung Ziegelstrasse die Lärmschutzwände enden und warum?

Auf welcher Seite wird der Gehsteig für Fußgänger entstehen?

## Höhe Baggersee:



Was wird mit dem Durchgang Graben auf Höhe Wertstoffhof?

Bei starkem Regen fallen dort große Mengen Wasser an. Auch von der Mainseite her ist die Flur recht regelmäßig bis Auffahrt bei Wertstoffhof überflutet.

Wie wird die Zufahrt zum Freibad Baggersee gestaltet?

Wo entstehen dauerhaft ausreichend Parkplätze am Freibad?



Wie weit wird die Zufahrtmöglichkeit an der Bahn entlang über den Badeplatz hinaus gestaltet?

Wie schaut der Zugang für Spaziergänger und Angler aus?

Wird es zumindest noch einen Fußgängerweg an der Bahn entlang am See vorbei geben?

**Wird es für den ausgewiesenen Vogelschutzgebiet Ersatzflächen geben und wo sollen die Entstehen?**



Unser Baggersee hat bekanntlich keinen oberirdischen Zufluss. Er erhält sich von sehr langsamen Grundwasserströmungen und von einigen oberflächennahen Quellen. Die werden im wesentlichen aus dem kleinen Auwald auf der Ebensfelder Seite gespeist in der das Bächlein von Unterneuses her zum Großteil versiegt.

**Mit welcher Technik wird an der ICE Neubaustrecke da gearbeitet um die Grundwasserströme nicht nachteilig zu beeinflussen und die Durchlässigkeit sicher zu stellen? Beeinträchtigung der Zuflussmöglichkeit kann mittelfristig zu Verschlechterung der Wasserqualität beitragen. Auch die Qualität als Badegewässer wäre dadurch gefährdet.**



**Kann die Ausgleichsfläche für das „Vogelschutzgebiet“ am nördlichen Ende des Baggersees, vertieft als eine Art Auwald entstehen?**

**Abgestimmt mit den Behörden würde eine solche Lösung bei den regelmäßigen Überflutungen den Wasserstrom beruhigen und für den See schädliche Schwebstoffe abfangen.**